

SIEMENS

HiPath 3000 **HiPath AllServe** **Hicom 150 E/H**

optiset E standard
optiset E advance plus/comfort
optiset E advance conference/conference

Bedienungsanleitung



Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference an Ihrer HiPath 3000/HiPath AllServe.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Schritt für Schritt







+ oder -

Service Menü

Lautsprecher

Rückfrage?

Ruftonklangfarbe?

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:

- Hörer abheben.
- Hörer auflegen.
- Gespräch führen.
- Rufnummer oder Kennzahl eingeben.
- Kennzahl eingeben.
- Einstelltasten am Telefon drücken.
- Taste drücken.
- Leuchtende Taste drücken.
- Blinkende Taste drücken.
- Auswahlmöglichkeit wird am Display angezeigt. Mit der Taste  bestätigen.
- Auswahlmöglichkeit suchen. Dazu die Tasten   drücken, bis Auswahlmöglichkeit im Display angezeigt wird. Dann mit der Taste  bestätigen.

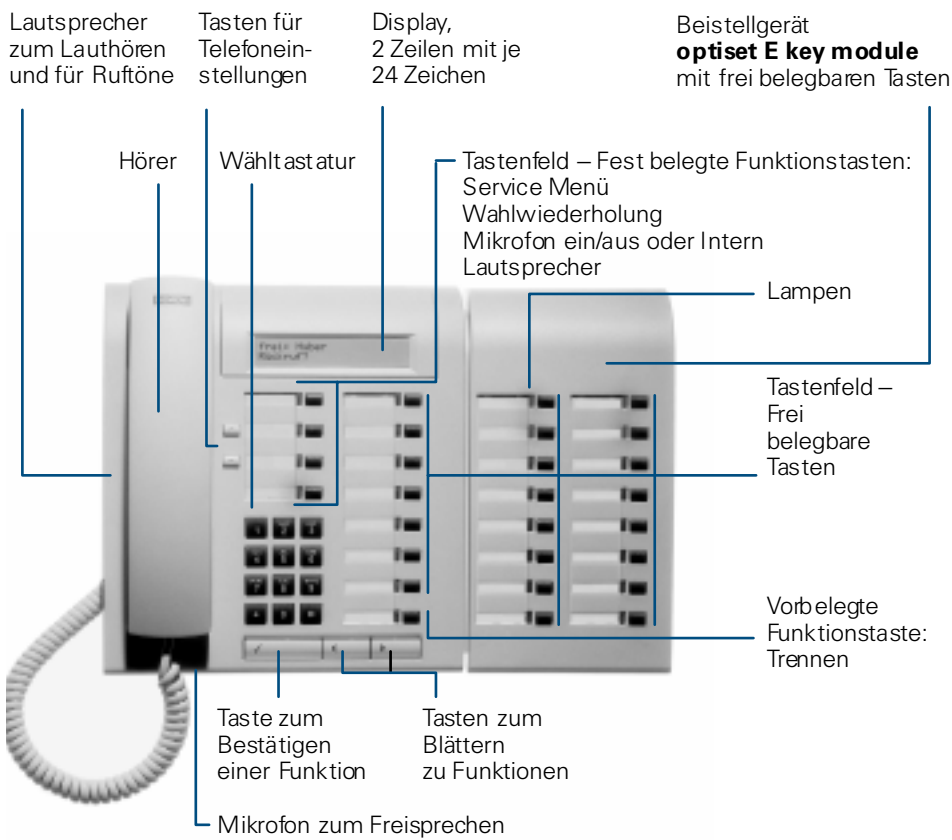
Anzeigen im Display

Bitte wählen zurück zum Warten? >

In Zeile 1 erscheinen je nach Situation Aufforderungen oder Quittungsmeldungen.

In Zeile 2 erscheinen Auswahlmöglichkeiten von Funktionen, die Sie mit  bestätigen können. Wenn rechts das Zeichen ">" steht, gibt es weitere Auswahlmöglichkeiten, die durch   erreichbar sind.

Die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference mit Beistellgerät



Wichtige Hinweise



Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!



Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör → Seite 97! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.



Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen.
Telefon pflegen → Seite 99.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Umweltschutz-Kennzeichen



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

Schritt für Schritt

► **Umleitung ein** ✓

Rückruf ✓

oder

► **Info senden** ✓

Service Menü ■

► **#0=Dienste zurücksetzen?** ✓

oder



[] ■

So erreiche ich eine Funktion

... im direkten Dialog

Einige Funktionen sind **im Ruhezustand direkt auswählbar**, z. B.:

Mit auswählen und mit ☒ die Auswahl bestätigen.

Andere Funktionen sind **beim Telefonieren situationsabhängig direkt auswählbar**. Z. B. Sie rufen an, doch der Anschluss ist besetzt:

Mit ☒ bestätigen.

Mit auswählen und mit ☒ bestätigen.

... über das Service-Menü

Dazu drücken Sie zuerst die Taste "Service Menü". Anschließend werden Ihnen Auswahlmöglichkeiten angeboten, z. B: "#0=Dienste zurücksetzen" → Seite 68.

Taste drücken

Mit auswählen und mit ☒ bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen finden Sie in der Kurzbedienungsanleitung, werden Ihnen aber auch im Display mit der zugehörigen Funktion angeboten.

... mit einer Funktionstaste

Eine Funktion, die Sie auf Taste gespeichert haben → Seite 54, können Sie direkt aufrufen, z. B.:

Taste "Anrufschutz ein/aus" drücken. Funktion wird ausgeführt.

Welche Funktionen kann ich nutzen?

Basis- und Komfortfunktionen

Sie können alle Basis- und Komfortfunktionen Ihrer Kommunikationsplatt-

So erreiche ich eine Funktion.....5

... im direkten Dialog	5
... über das Service-Menü	5
... mit einer Funktionstaste	5
Welche Funktionen kann ich nutzen?	6
Basis- und Komfortfunktionen	6
Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen	6
Wie ich mein Telefon effektiv nutze	6

↓ Basis- und Komfortfunktionen

Anrufe annehmen und Telefonieren12

Anruf über Hörer annehmen	12
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)	12
Lauthören im Raum während des Gesprächs	13
Auf Freisprechen umschalten	13
Auf Hörer umschalten	14
Zweitanruf nutzen	14
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	14
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	15
Signalton (Anklopftön) ein-/ausschalten	15
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	16
Anrufe abweisen	16
Briefkasten nutzen	17
Briefkasten abfragen	17
An einen Termin erinnert werden	17
Über Lautsprecher angesprochen werden	18
Direktantworten freigeben/sperren	18
Anruf über Headset annehmen	18
Anrufschutz ein-/ausschalten	19
Ruhefunktion ein-/ausschalten	19
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)	20
Mikrofon aus-/einschalten	20
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen	21
Gespräch vom Anruferbeantworter übernehmen	22
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige	23

Anrufen24

Mit abgehobenem Hörer wählen	24
Mit aufliegendem Hörer wählen	24
Mit Blockwahl wählen / Rufnummer korrigieren	25
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	26
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	26

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen	27
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	27
Leitung vormerken/reservieren	28
Rufnummer zuweisen (nicht für USA).	28
Signal zum Netz senden	29
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen	30

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren.31

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	31
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	31
Konferenz führen	32
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufter)	32
Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufter)	33
Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufter)	33
Konferenz verlassen	33
Konferenz auslösen (durch Einberufter)	33
ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	33
Gespräch weitergeben	34
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe	34
Gespräch parken	35
Geparktes Gespräch übernehmen	35
Halten von externen Gesprächen	36
Gehaltenes Gespräch übernehmen	36

Über gespeicherte Ziele anrufen37

Anruferliste nutzen	37
Anruferliste abfragen	37
Abfrage beenden	37
Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen	38
Rufnummer aus der Anruferliste wählen	38
Eintrag aus Anruferliste löschen	38
Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)	38
Wahl wiederholen	39
Aus internem Telefonbuch wählen	40
Mit Zielwahltasten wählen	41
Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen	41

Verbindungskosten überprüfen/zuordnen	42
Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)	42
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)	43
Mit Kostenverrechnung anrufen	44
Bei nicht erreichten Zielen	45
Rückruf nutzen	45
Rückruf speichern	45
Rückruf annehmen	45
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	45
Anklopfen – sich bemerkbar machen	46
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	47
Telefon einstellen	48
Ruftonlautstärke ändern	48
Ruftonklangfarbe ändern	48
Hinweisruflautstärke ändern	48
Freisprechfunktion an Raum anpassen	49
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	49
Displayneigung an Sitzposition anpassen	49
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	50
Telefon gegen Missbrauch sperren	50
Persönlichen Schlosscode speichern	51
Rufnummern, Funktionen, Prozeduren und Termine speichern	52
Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern	52
Individuelle Kurzurufnummern speichern	53
Taste mit Funktion belegen	54
Taste mit Prozedur (Bedienschritten) belegen	57
Termine speichern	59
Telefon überprüfen	60
Funktionalität prüfen	60
Tastenbelegung prüfen	60
Anrufe umleiten	61
Variable Anrufumleitung nutzen	61
Nachtschaltung nutzen	62
Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	63

Weitere Funktionen nutzen64

Info (Nachricht) senden	64
Gesendete Info löschen/anzeigen	64
Infos entgegennehmen	64
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	65
Antwort-Text löschen	65
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	65
Rufnummer tauschen (Endgerätetausch/Umziehen/Relocate)	67
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	68
Dienste/Funktionen zurücksetzen	
(übergreifendes Löschen für ein Telefon)	68
Mithören/Geheimes Aufschalten	69
Raum überwachen (Babyphone)	69
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	70
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	71
Systemfunktionen von extern nutzen	
DISA (Direct Inward System Access)	71
Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)	73
Angeschlossene Computer oder deren	
Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/	
3700/3750)	74
Schalter betätigen	75
Sensoren (nur bei HiPath 3300/3350/3500/3550)	75
Personen suchen (nicht für USA)	76
Einfach-PSE	76
Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)	76



Team- und Chef/Sekretär-Funktionen

Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten78

Leitungstasten nutzen	78
Anrufe auf Leitungstasten annehmen	79
Mit Leitungstasten wählen	79
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen ..	79
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	80
Anrufe für Leitungen umleiten	80
Direktrufstasten nutzen	82
Anruf auf Direktrufstasten annehmen	82
Team-Teilnehmer direkt rufen	82
Bestehendes Gespräch weitergeben	83
Anruf für anderes Mitglied übernehmen	83
Gruppenruf ein/ausschalten	
(nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)	83
Anrufe direkt zum Chef umschalten	
(nur im Team Chef/Sekretariat)	84

Weitere Teamfunktion nutzen.....	85
Gruppenruf ein/ausschalten	85
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen	87
Ruf zuschalten	87
Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)	88

Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)	90
Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf	90
Anrufumleitung nachziehen	91
Nachtschaltung nutzen	92
Ruf zuschalten	93
Schalter betätigen	94
Tür öffnen	95

Rund ums Telefon

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör	96
Tastenfelder beschriften	96
Tastenfelder mit PC beschriften	96
Rufnummernschild anbringen	96
Bedienungsanleitung nachbestellen (nicht für USA)	97
Bedienungsanleitung im Internet	97
Zubehör bestellen	97

Ratgeber	99
Telefon pflegen	99
Funktionsstörungen beheben	99
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren	100
Ansprechpartner bei Problemen	100

Stichwortverzeichnis	101
-----------------------------------	------------

Kurzbedienungsanleitung (Anhang)

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet standardmäßig mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

Hörer abheben.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Hörer auflegen.

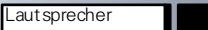


Taste drücken.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

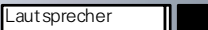
Taste drücken. Lampe leuchtet. Freisprechen.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.



Taste drücken.

Schritt für Schritt

Hinweise zum Freisprechen:

- Sagen Sie Ihrem Gesprächspartner, dass Sie freisprechen.
- Die Freisprechfunktion arbeitet besser, wenn Sie die Empfangslautstärke leiser stellen.
- Der optimale Gesprächsabstand zum Telefon beträgt beim Freisprechen etwa 50 cm.

**Lauthören im Raum während des Gesprächs**

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten:

Lautsprecher



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Ausschalten:

Lautsprecher



Taste drücken. Lampe erlischt.

Auf Freisprechen umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Lautsprecher



und



Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen (in USA: Taste nur drücken und Hörer auflegen). Anschließend Taste loslassen. Gespräch fortsetzen.

Schritt für Schritt



Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern → Seite 15.

Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

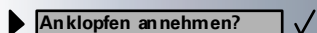
Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen



Auswählen und bestätigen.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Schritt für Schritt

beenden und zurück? ✓

oder

Service Menü

oder

**Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:**

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Hörer auflegen. Im Display erscheint "Wiederanruf: ...". Hörer abheben.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 14 durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Service Menü

und

▶ #490=aut.Anklopfen aus? ✓

oder

▶ *490=aut.Anklopfen ein? ✓

oder

#490

oder

*490

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Signalton (Anklopftön) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

▶ Anklopfen ohne Ton? ✓

oder

▶ Anklopfen mit Ton? ✓

oder

*87

oder

#87

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Im Display erscheint ein gerufener Teilnehmer.

Auswählen und bestätigen bis gewünschter Teilnehmer angezeigt wird.

Bestätigen.

Wenn bekannt, Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.

Blinkende Taste drücken.

Anruf im Team übernehmen → Seite 87.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen festlegbaren Telefon (Systembetreuung fragen) signalisiert.

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

Taste drücken.

Kann ein Anruf nicht abgewiesen werden, läutet Ihr Telefon weiter. Im Display erscheint "zur Zeit nicht möglich" (z. B. bei Wiederanrufen).

Schritt für Schritt

Briefkasten nutzen

Haben Sie die Taste "Briefkasten" programmiert
→ Seite 54, leuchtet die zugehörige Lampe, wenn Nachrichten für Sie eingetroffen sind. Bei angeschlossenem Sprach-Speichersystem werden eingetroffene Nachrichten ebenfalls über die leuchtende Taste "Briefkasten" signalisiert.

Briefkasten abfragen

Leuchtende Taste "Briefkasten" drücken.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bitte der Benutzerführung folgen!

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert
→ Seite 59. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

oder

Infos anzeigen? ✓

► oder

► Phone-Mail abfragen? ✓

Termin um:

Lautsprecher oder



Schritt für Schritt

Über Lautsprecher angesprochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners.

Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.

Bestätigen und antworten.

Taste drücken und antworten.

Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Antworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten. Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben.

Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen
→ Seite 26.

Direktantworten freigeben/sperrn

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "freigeben" oder "sperrn" eingeben.

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon muss mit dem optiset E headset/headset plus adapter ausgerüstet sein. Das headset ist am Adapter angeschlossen.

Ihr Telefon läutet. Bestätigen.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.



oder

Mikrofon ein? ✓

oder

Mikrofon ein/aus



Direktantwort ein? ✓

oder

Direktantwort aus? ✓

oder

* 9 8 oder * 9 7

entgegennehmen? ✓

Trennen

Schritt für Schritt

► ✓
 oder
 ► ✓
 oder
 * * 7 oder * * 7

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sondervählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

► ✓
 oder
 ► ✓
 oder
 * * 8 oder * * 8

Ruhfunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhfunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen, über Display und durch Blinken einer entsprechenden eingerichteten Taste (z. B. Leitungstaste) angezeigt.

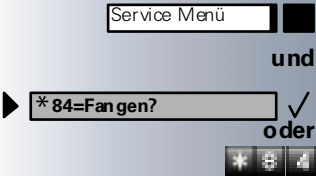
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

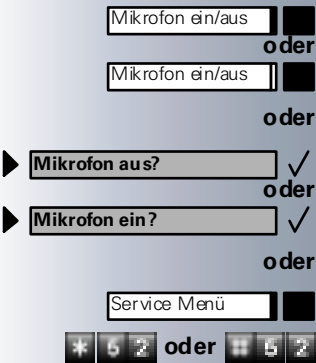
Kennzahl eingeben.

➡ Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Mikrofon aus-/einschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Ebenso können Sie das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Durchsage über den Lautsprecher des Telefons (Direktansprechen, → Seite 18) zu beantworten.

Voraussetzung: Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Tür öffnen?



Bestätigen.

Tür öffnen vom Telefon ohne Gespräch mit der Türsprechstelle:

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet.



*61=Türöffner?



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 95!

Schritt für Schritt



Tür öffnen mit Code (an der Tür):

Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Tür-ruf signalisiert oder nicht.

Türfreigabe einschalten:

Service Menü

► *89=Türfreigabe ein? ✓
oder
+ + + + +

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



► 3=Passwort ändern? ✓

5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000".

Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes.

► 1=freigeben mit Ruf? ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

► 2=freigeben ohne Ruf? ✓

Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:

Service Menü

► #89=Türfreigabe aus? ✓
oder
+ + + + +

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Ist an Ihrem System ein Anrufbeantworter angeschlossen (Systembetreuung fragen) und Sie haben die interne Rufnummer des Anrufbeantworters auf Taste programmiert → Seite 54, können Sie das Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen.

Service Menü

Lampe leuchtet. Taste drücken.

Schritt für Schritt

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige

Haben Sie eine Taste mit der Funktion "Zahl der Anrufe zeigen" → Seite 54, können Sie die Anzahl der wartenden externen Anrufe im Display anzeigen.



Taste "wartende Anrufe" drücken.

Führen Sie bereits ein Gespräch und überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe einen Grenzwert (Überlast; Systembetreuung fragen), so wird Ihnen das durch die Lampe der Taste angezeigt.

- Lampe aus:
Kein Anrufer wartet.
- Lampe blinkt langsam:
Der eingestellte Grenzwert ist erreicht.
- Lampe blinkt schnell:
Der Grenzwert ist überschritten (Überlast).

Schritt für Schritt

Anrufen



Mit abgehobenem Hörer wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Hörer auflegen.

Mit aufliegendem Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:



Hörer abheben.

oder

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Lautsprecher

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Taste drücken. Lampe erlischt.



Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die Taste "Intern" drücken müssen. Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt**Mit Blockwahl wählen / Rufnummer korrigieren**

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Rufnummer eingeben, ohne dass gleich eine Wahl durchgeführt wird. Sie können die Rufnummer dann bei Bedarf noch korrigieren
Es wird erst gewählt, wenn Sie es wünschen.

Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Eingegebene/angezeigte Rufnummer wählen:

Hörer abheben.

Bestätigen.

oder

Schritt für Schritt

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.

- ▶ ☐ Rufnr. unterdrücken? ✓
- oder
- ▶ ☐ Rufnr. weitergeben? ✓
- oder

☐ * 8 8 8 oder ☐ 8 8 8

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.

Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können über angeschlossene Lautsprecher (Systembetreuung fragen) oder bei einem internen Teilnehmer, der über ein optiset E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.

☐ Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

- ▶ ☐ * 8 0 = Direktansprechen? ✓
- oder
- ☐ * 8 0

Auswählen und bestätigen.

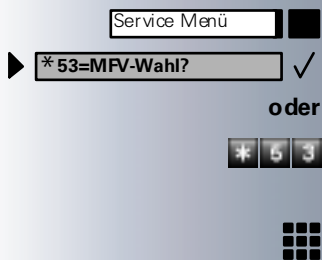
Kennzahl eingeben.

☐

Rufnummer eingeben.

Auf Direktansprechen reagieren → Seite 18.

Schritt für Schritt



MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr**F**requenzwahl**V**erfahren) aussenden.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.

Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatische eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= Röchelschaltung) aufgebaut.

Schritt für Schritt

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf und am Display einen Hinweis.

Voraussetzung: Am Display erscheint " zur Zeit belegt".

Leitung vormerken? ✓

Bestätigen.

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet am Display erscheint " Leitung ist frei".

Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonsanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

► *41=Rufnr.zuweisen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

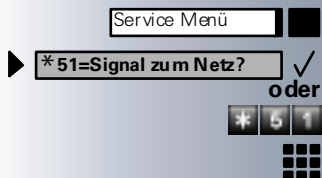
Schritt für Schritt

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationsplattformen einleiten zu können (wie z. B. "Rückfrage"), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie für Ihr Telefon zur Wahlunterstützung (Verbindungsaufbau) eine Wahlhilfe verwenden.

Die Bedienprozedur richtet sich je nach Anschluss der Wahlhilfe am **S₀-Bus** oder am **a/b-Anschluss**.

Sie können aber auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S₀-Bus:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Der Lautsprecher Ihres Telefons wird eingeschaltet. Bei Melden des Partners Hörer abheben.

Wahlhilfe am a/b-Anschluss:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.

Am Bildschirm des PC erscheint "Hörer abheben".



Hörer abheben.

Wahlhilfe von Ihrem Telefon aus für ein anderes Telefon:

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet.

*67=assoziierte Wahl?



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben ("Wahl für:").

Gewünschte Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

Rückfrage?



Bestätigen.



Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:

zurück zum Warten den?



Bestätigen.

oder

beenden und zurück?



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

oder

Service Menu



Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

Makeln?



Auswählen und bestätigen.

oder

Service Menu



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

► **Konferenz?** ✓
oder
Service Menü [] [] [] []

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zuschalten

Auswählen und bestätigen.
Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

► **Übergeben?** ✓

Gesprächspartner miteinander verbinden

Auswählen und bestätigen.

Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

[] [] [] []
► **Konferenz einleiten?** ✓
[] [] [] []

Ersten Teilnehmer anrufen.
Auswählen und bestätigen.
Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

► **Konferenz?** ✓
oder
Service Menü [] [] [] []

Auswählen und bestätigen.
Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.
Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

zurück zum Warten? ✓
oder
[] [] [] []

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:

Bestätigen.
Kennzahl eingeben.

Konferenz erweitern? ✓
[] [] [] []

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)

Bestätigen.
Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

► **Konferenz?** ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Service Menü

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)

► TIn-Liste anzeigen? ✓

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

blättern? ✓

Zur Anzeige der weiteren Teilnehmer jeweils bestätigen.

► Liste beenden? ✓

Liste schließen: Auswählen und bestätigen.

Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)

► TIn-Liste anzeigen? ✓

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

blättern? ✓

So oft betätigen bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

► Teilnehmer auslösen? ✓

Auswählen und bestätigen.

Konferenz verlassen



oder

► Partner verbinden? ✓

Auswählen und bestätigen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)

► Konferenz beenden? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)

► Konferenz-TLN trennen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Rückfrage? ✓

Bestätigen.



Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.



Gespräch evtl. ankündigen.



Hörer auflegen.

oder

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern → Seite 85 per Direktansprechen (Durchsage → Seite 26) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage? ✓

Bestätigen. Der Gesprächspartner wartet.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

► *80=Direktanprechen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Gruppe eingeben.



Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen → Seite 18, sind Sie mit diesem verbunden.



Hörer auflegen.

oder

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Service Menü



*56=Parken?

✓
oder

* 5 6
0 ... 9

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Service Menü



zurück aus Parken?

✓
oder

* 5 6
0 ... 9

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Halten von externen Gesprächen

Haben Sie an Ihrem Telefon eine Halten-Taste programmiert → Seite 54, können Sie externe Gespräche auf Halten legen.

Somit kann jeder andere Teilnehmer das Gespräch auf der zugeordneten Leitung übernehmen.

Taste "Halten" drücken.

Meldung der betroffenen Leitung erscheint (z. B. 801), Leitungsnummer merken.

Wenn vorhanden, die Lampe der zugeordneten Leitungstaste blinkt langsam.

evtl.



oder

Trennen

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig, damit auch andere Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

oder

Wenn Taste "Wiederaufnahme Ltg" → Seite 54 vorhanden: Taste drücken.

Gemerkte Leitungsnummer eingeben.

oder

Ist für die betroffene Leitung eine "Leitungstaste" vorhanden → Seite 54: Lampe blinkt langsam. Taste drücken.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

Anruferliste nutzen

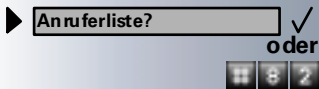
Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht annehmen können, wird dieser Anrufwunsch in der Anruferliste gespeichert.

Auch angenommene Anrufe lassen sich speichern, entweder manuell durch Sie (intern und externe Anrufe) oder automatisch (nur externe Anrufe, Systembetreuung fragen).

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten, noch nicht abgefragten Eintrag in der Liste. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird nicht jedes mal ein neuer Eintrag in der Anruferliste erzeugt, sondern nur der letztgültige Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Anzahl hochgezählt.

Anruferliste abfragen

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Ihr Telefon eine Anruferliste eingerichtet.



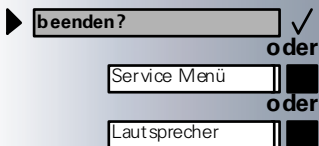
Kennzahl eingeben.

Der letzte Anruf wird angezeigt.



Zur Anzeige der weiterer Anrufe jeweils bestätigen.

Abfrage beenden



Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

- Wann? ✓
oder
► Rufnummer anzeigen ✓
oder
► Namen anzeigen? ✓

- anrufen? ✓

- löschen? ✓

- Rufnr. speichern? ✓
oder
Service Menü [] [] [] []

Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Rufnummer aus der Anruferliste wählen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen



Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht.

Eintrag aus Anruferliste löschen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Bestätigen.

Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch oder einen externen Teilnehmer wird gerufen.

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählten 3 externen Rufnummer werden automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.

Die gewünschte Rufnummer wird zwei Sekunden lang angezeigt und danach gewählt.

Wahlwiederholung

Taste drücken (= zuletzt gewählte Rufnummer).

Taste 2x drücken (= vorletzt gewählte Rufnummer).

Taste 3x drücken (= drittletzt gewählte Rufnummer).

Gespeicherte Rufnummern anzeigen und wählen

Wahlwiederholung

Taste drücken.

blättern?



Innerhalb von zwei Sekunden bestätigen.

blättern?



Die nächste gespeicherte Rufnummer anzeigen. Jeweils bestätigen.



anrufen?



Auswählen und bestätigen.



Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), werden auch eingegebene Projektkennzahlen → Seite 44 abgespeichert.

Schritt für Schritt

Aus internem Telefonbuch wählen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), finden Sie im internem Telefonbuch alle internen Rufnummern und zentrale Kurzurufnummern für die ein Name vergeben wurde.

Voraussetzung: Für im System gespeicherte Rufnummern wurden Namen vergeben.

Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet.



Lautsprecher

Telefonbuch? ✓

Bestätigen.

Der erste Eintrag wird angezeigt.

vorwärts blättern? ✓

Zur Anzeige weiterer Einträge jeweils bestätigen.

oder

▶ rückwärts blättern? ✓

Auswählen und jeweils bestätigen.

oder



Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben über Wähltastatur eingeben, der Namen wird gesucht.

Die Zifferntasten der Wähltastatur stehen hierbei zur Eingabe der Namen als alphanumerische Tastatur durch mehrmaliges Drücken zur Verfügung.

Beispiel: Durch dreimaliges Drücken der "7" geben Sie "R" ein oder durch zweimaliges Drückender "3" geben Sie "E" ein.

Es wird der erste Name mit dem eingegeben Buchstaben angezeigt.

Nächsten Buchstaben auf dieselbe Art und Weise eingeben usw.

Ist für die eingegebenen Buchstaben kein Eintrag vorhanden, hören Sie einen kurzen Piepton.

Durch Drücken der "0" geben Sie ein Leerzeichen ein.

Durch Drücken der "1" wird automatisch der erste Eintrag des Telefonbuches angezeigt.

Die Tasten "*"und "#" haben keine Bedeutung.

evtl.

▶ Buchstabe löschen? ✓

Auswählen und jeweils bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe (bis auf den ersten) wird gelöscht.

evtl.

▶ Zeile löschen? ✓

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, der erste Eintrag im Telefonbuch wird wieder angezeigt.

Schritt für Schritt



Gewünschter Eintrag wird angezeigt:

Auswählen und bestätigen

Mit Zielwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert → Seite 52.

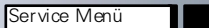
Taste mit gespeicherter Rufnummer drücken.
Wenn die Rufnummer auf der zweiten Ebene liegt, vorher "Shift" drücken.



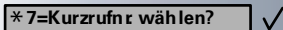
Sie können auch während eines Gespräches die Zielwahltaste betätigen, es wird automatisch Rückfrage → Seite 31 eingeleitet.

Mit individuellen und zentralen Kurzruffnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle → Seite 53, die Systemsteuerung hat zentrale Kurzruffnummern gespeichert.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Kurzrufnummer eingeben.

"*0" bis "*9" = individuelle Kurzrufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzrufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Verbindungskosten für Ihr Telefon ab- fragen (nicht für USA)

Für das aktuelle Gespräch:

Im Display werden standardmäßig nach Gesprächen die Kosten angezeigt.

Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihre Systembetreuung beim Netzbetreiber beantragen.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche angezeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gespräches "gebührenfrei".



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch:

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

oder

Kennzahl eingeben.

Service Menü

► *65=Kostenanzeige? ✓



Schritt für Schritt

Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen (z. B. von einer Telefonzelle) anzeigen und auch ausdrucken lassen.

Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion "Kosten abfragen" belegt → Seite 54.

Leuchtet die Lampe wurde seit der letzten Abfrage ein kostenpflichtiges Gespräch geführt.



Taste "Kosten abfragen" drücken. Die kostenpflichtigen Verbindungen werden angezeigt.

blättern? ✓

Zur Anzeige weiterer kostenpflichtiger Verbindungen jeweils bestätigen.

▶ ausdrucken? ✓
oder

▶ löschen? ✓
oder

▶ Zusatzinformation? ✓
oder

▶ beenden? ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Projektkennzahl eingeben.

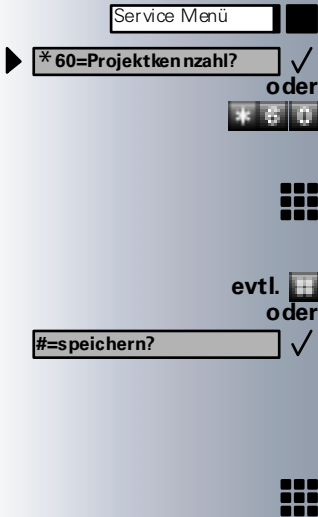
Eingeben.

Bestätigen.

Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen.

Externe Rufnummer eingeben.

Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektkennzahl eingeben.



Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.

Bestätigen.

Rückruf



oder



Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet und im Display erscheint "Rückruf: ...".

Hörer abheben.



oder

Lautsprecher



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Rufton hörbar.

Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen



Rückruf-Aufträge?



oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



nächsten anzeigen?



Auswählen und bestätigen, um weitere Einträge anzuzeigen.

Schritt für Schritt

löschen? ✓

Angezeigten Eintrag löschen:

Bestätigen.

► **beenden?** ✓

Abfrage beenden:

Auswählen und bestätigen.

Service Menü

oder

Taste drücken. Lampe erlischt.

Lautsprecher

oder

Taste drücken. Lampe erlischt.

Sie klopfen an!

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis im Display "Sie klopfen an!" erscheint und der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren → Seite 14.



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern → Seite 15.

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), hören Sie sofort den Freiton und im Display erscheint sofort "Sie klopfen an!".

Schritt für Schritt

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

► ✓

oder

* 6 2

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

+ oder –

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Ruftonlautstärke?



Bestätigen.

+ oder –

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.



Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

+ oder –

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

► **Ruftonklangfarbe?**



Auswählen und bestätigen.

+ oder –

Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.



Speichern.

Hinweisruflautstärke ändern

Gehören Sie zu einem Team mit Leitungstasten, lassen sich weitere Anrufe im Team auch während eines Gespräches akustisch signalisieren → Seite 83. Sie hören den Hinweisruf.

+ oder –

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

► **Hinweisruflautstärke?**



Auswählen und bestätigen.

+ oder –

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.



Speichern.

Schritt für Schritt

Freisprechfunktion an Raum anpassen

Damit Ihr Gesprächspartner Sie optimal verstehen kann, wenn Sie über Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon abhängig von Ihrer Umgebung einstellen: "für gedämpften Raum", "für normalen Raum" und "für halligen Raum".

+ oder –

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.



Freisprechen?



Auswählen und bestätigen.

+ oder –

Raumtyp einstellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.



Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

+ oder –

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

+ – zugleich

Speichern.

Displayneigung an Sitzposition anpassen

Sie können die Display-Einheit schwenken. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

Schritt für Schritt

Service Menü

▶ weitere Funktionen? ✓

▶ *48= Sprachenauswahl? ✓

oder



▶ 15=spanisch? ✓

Sprache für Display-Benutzerführung auswählen

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte Sprache (z. B. "spanisch") auswählen und bestätigen.

Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon und dessen Elektronisches Notizbuch während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet → Seite 51.

Telefon ab-/aufschließen:

▶ Tel. abschließen? ✓

oder

▶ Tel. aufschließen? ✓

oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 51.

Schritt für Schritt



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 71 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Persönlichen Schlosscode speichern

Um die Funktionen

- Telefon gegen Missbrauch schützen → Seite 50
- Anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen → Seite 65
- Rufnummer tauschen → Seite 67

nutzen zu können, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.

Service Menü



*93=Schlosscode ändern?



oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.



Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.

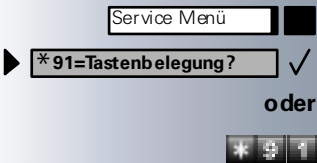
Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 71 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern, Funktionen, Proze- duren und Termine speichern

Auf jede freie Taste Ihres Telefons oder Beistellgerätes können Sie eine oft benötigte Rufnummer, eine häufig benutzte Funktion oder Prozeduren (mehrere Bedienschritte) speichern.
Haben Sie eine Shift-Taste gespeichert, können Sie die frei belegbare Taste in zwei Ebenen belegen. Auf die zweite Ebene (Shift-Ebene) können Sie nur eine externe Rufnummern speichern.

Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern



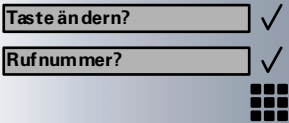
Taste drücken. Lampe leuchtet.
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

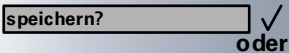


Wenn Taste "Ebenenumschaltung" vorhanden
→ Seite 54: Evtl.Taste drücken.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.



Bestätigen.
Bestätigen.
Rufnummer eingeben.



Bestätigen.
Wenn Sie sich vertippt haben:



Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

Schritt für Schritt

oder

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern *0 bis *9 wählen → Seite 41.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

oder

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte Kurzurufnummer *0 bis *9 eingeben. Ist die entsprechende Kurzurufnummer bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt.

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Bestätigen.

oder

WI e 0 TD54.hSi10201.5(e54.hrm)-111.19(i10201.c)h10r 56.v(a)-58

Schritt für Schritt

✓

oder

▶ ✓

oder

▶ ✓

oder

▶ ✓

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Taste mit Funktion belegen

☐

▶ ✓

oder

☐

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

☐

✓

▶ ✓

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Bestätigen.

Funktion auswählen und bestätigen, z. B. "Anrufschutz". Alle belegbaren Funktionen werden angeboten. Siehe auch Kurzbedienungsanleitung (Anhang) Spalte: ... über Funktionstaste.

evtl.

▶ ✓

Auswählen und bestätigen.

Einige Funktionen (z. B. bei "Umleitung") lassen sich unvollständig abspeichern. D. h. später beim Einleiten der Funktion durch Tastendruck sind noch weitere Eingaben erforderlich.

✓

oder

▶ ✓

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

➡ Durch Drücken der Taste erreichen Sie die Funktion nun direkt. Bei ein-/ausschaltbaren Funktionen, z. B. "Anrufschutz", schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Schritt für Schritt

Lampenmeldungen von gespeicherten Funktionen verstehen:

Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschatz, Telefonschloss, Antwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, Rufnr.-Unterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Türfreigabe ein/aus, Schalter, Rufzuschaltung, Ebenenumschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus, Nacht-Ziel ein/aus):



Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.



Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.

Rückruf:



Sie haben keinen Rückruf eingetragen.



Sie haben einen Rückruf ist eingetragen.

Mikrofon ein/aus:



Das Mikrofon eingeschaltet.



Das Mikrofon ausgeschaltet.

Anruferliste:



Kein Anruf gespeichert.



Anrufwunsch gespeichert.

Rufnummer (intern), Direktruf:



Teilnehmer telefoniert nicht.



Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschatz eingeschaltet.



Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

Briefkasten:



Es liegen keine Nachrichten vor.



Nachricht(en) liegen vor.

Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen:



Kein Gespräch über entsprechende Leitung.



Aktives Gespräch über entsprechende Leitung.



Blinkt schnell – Anruf über entsprechende Leitung, Anruf-übernahme möglich, Taste drücken.

Blinkt langsam – Gespräch über entsprechende Leitung wird gehalten.

Schritt für Schritt



Richtungstaste

Mindestens eine Leitung frei.



Alle Leitungen der Richtung belegt.



Kosten abfragen:

Es sind keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage aufgelaufen.



Seit der letzten Abfrage sind kostenpflichtige Verbindungen aufgelaufen.



Umleitung, Umleitung MULAP:

Blinkt langsam – Sie sind Ziel einer Anrufumleitung oder Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.



Info bei Fax/Anrufbe.

Keine Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter.



Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.



Zahl der Anrufe zeigen:

Kein Anrufer wartet



Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).

Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne Lampenfunktion:

Rufnummer (extern), Prozedurtaste, Fangen, Kurzwahl, Trenntaste, Irrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Telefonbuch, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme, Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, Haltentaste, interne Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst, Rufnr. tauschen

Schritt für Schritt

Taste mit Prozedur (Bedienschritten) belegen

Rufnummern und Funktionen, die zusätzliche Eingaben erfordern, also mehrere Bedienschritte beinhalten, können Sie auf einer Taste Ihres Telefons speichern.

So lässt sich z. B. die Funktion "assoziierte Wahl" → Seite 30 samt den noch erforderlichen Eingaben (Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll + die zu wählende Rufnummer) auf eine Taste speichern.

Rufnummern, die weitere Eingaben erfordern, aber auch evtl. Pausen, die notwendig sein können, lassen sich ebenfalls abspeichern.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

oder

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Bestätigen.

Bestätigen.

Prozedur eingeben, z. B. **"*67 231 089123456"**.

*67= Kennzahl für assoziierte Wahl

231=Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll

089123456 = zu wählende Rufnummer.

evtl.

Zur Eingabe von Pausen Taste drücken (im Display erscheint ein "P").

Bestätigen.

Wenn Sie sich vertippt haben:

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

Service Menü

*91=Tastenbelegung?

* 9 1

Taste ändern?

Prozedurtaste?



Wahlwiederholung

speichern?

zurück?

Schritt für Schritt

beenden? ✓

oder

▶ andere Taste? ✓

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Die gespeicherte Prozedur wählen Sie mit einem Tastendruck.

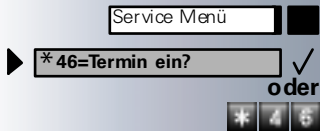
Bei Prozeduren, mit ein-/ausschaltbaren Funktionen, schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Sie können auch während eines Gespräches die Prozedurtaste betätigen, die gespeicherten Ziffern werden automatisch als MFV-Signale
→ Seite 27 gesendet.

Schritt für Schritt

Termine speichern

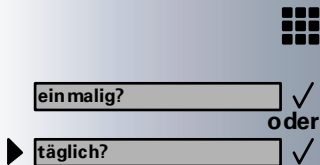
Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 17.
Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden oder für einen sich täglich wiederholenden Termin.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

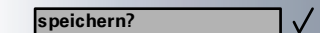
Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

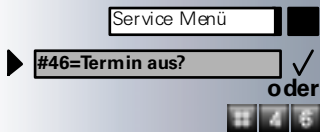
Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Bestätigen.

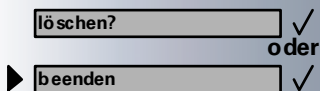
Gespeicherten Termin löschen/abfragen:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon, auch die am Beistellgerät (nur die Service-Menü-Lampe leuchtet),
- wird im Display Ihre Rufnummer angezeigt,
- werden alle Pixel im Display eingeschaltet,
- ertönt das Rufsignal.

Tastenbelegung prüfen

Sie können die Belegung der Tasten an Ihrem Telefon überprüfen, um festzustellen, welche Tasten mit welcher Funktion belegt sind.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

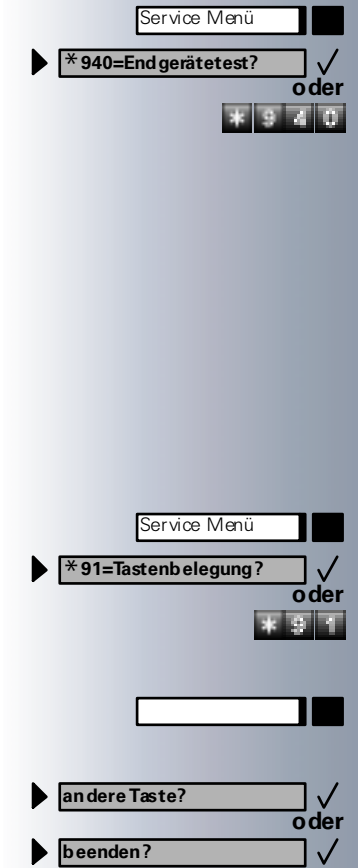
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Die Belegung wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 91!

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓
oder

Auswählen und bestätigen.

► ✓
oder

► ✓
oder

oder oder Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

✓

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten:

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten.
Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871,
Fax-Durchwahl = 872.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 92!

Einschalten:

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓
oder

Bestätigen (= Nachtschaltung standard).

Kennzahl eingeben (= Nachtschaltung standard).

oder



Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

✓

Bestätigen.

Ausschalten:

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓
oder
► ✓
oder
► ✓
oder
 oder oder

Gewünschte Umleitungsart auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

✓

Bestätigen.

Umleitung ausschalten:

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓
oder
 oder oder

Angezeigte Umleitungsart bestätigen.

Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

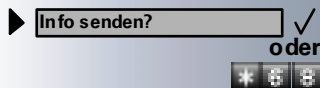
Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.

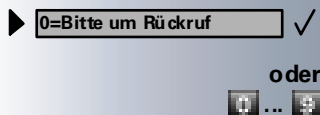


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

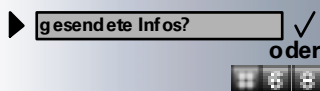
Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



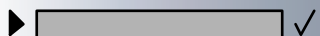
Bestätigen.

Gesendete Info löschen/anzeigen



Auswählen und bestätigen.

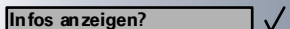
Kennzahl eingeben.



Der Benutzerführung am Display folgen.

Infos entgegennehmen

Im Display erscheint "empfangene Infos:" mit Angabe der Anzahl.



Bestätigen.



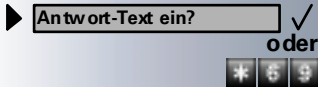
Der Benutzerführung am Display folgen.

Schritt für Schritt

Nachricht/Antwort-Text hinterlassen

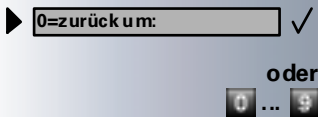
Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruf erscheint die Mitteilung im Display des Anrufers.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



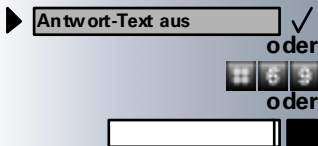
Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen.



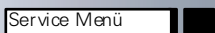
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

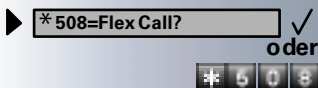
Wenn Taste "Antworttext" vorhanden → Seite 54: Lampe leuchtet. Taste drücken.

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für eingehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt



Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben. → Seite 51.

evtl.

Code ändern

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert dies an seinem Telefon zu tun.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Schritt für Schritt

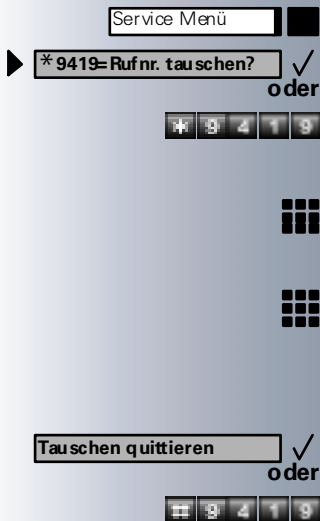
Rufnummer tauschen (Endgeräte-tausch/Umziehen/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen.

Ihr bisheriges Telefon erhält dann die alte Rufnummer Ihres neuen Telefons; die Rufnummern samt Einstellungen (z. B. programmierte Tasten) der Telefone werden getauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und neues Telefon sind jeweils das erste Telefon am Anschluss. Die Telefone sind im Ruhezustand.

Folgende Prozedur wird am neuen Telefon durchgeführt.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Code (Schlosscode) eingeben → Seite 51.
(Nicht notwendig, wenn Sie noch keinen Code festgelegt haben.)

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Tauschen Sie Rufnummern unterschiedlicher Systemtelefone aus, werden programmierte Tasten mit der Standardbelegung ersetzt. Sie können aber auch Ihr Telefon an einen anderen Anschluss anstecken und die Prozedur durchführen.

Schritt für Schritt

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion "Info bei Fax/Anrufbe." belegt → Seite 54, leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten:

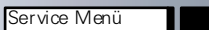


Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken. Lampe erlischt.

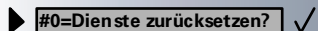
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Kennzahl eingeben.

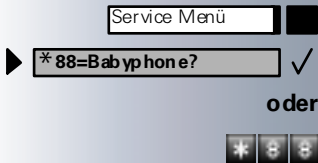
Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



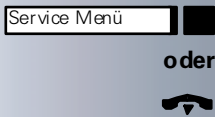
Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Telefon im Freisprechmodus lassen oder Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Anrufsschutz,
Kennzahl *97/#97 → Seite 19
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1
→ Seite 61
- Telefon ab-/aufschließen,
Kennzahl *66/#66 → Seite 50
- Ruf zuschalten
Kennzahl *81/#81 → Seite 85
- Nachricht/Antwort hinterlassen,
Kennzahl *69/#69 → Seite 65
- Gruppenruf,
Kennzahl *85/#85 → Seite 85
- Dienste/Funktionen zurücksetzen,
Kennzahl #0 → Seite 68
- Schalter betätigen,
Kennzahl *90/#90 → Seite 75
- Nachtschaltung,
Kennzahl *44/#44 → Seite 62
- Termine,
Kennzahl *65 → Seite 59

Service Menü

► *83=assoz. Dienste?

✓
oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben.

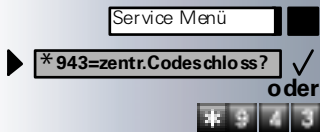
Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

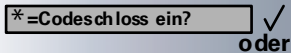
Bestätigen.



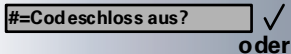
Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.



Bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 68
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 → Seite 61
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 → Seite 50
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 → Seite 51

Schritt für Schritt

- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 → Seite 64
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 → Seite 65
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 → Seite 85
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 → Seite 85
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 → Seite 26
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 → Seite 15
- Tür öffnen, Kennzahl *61 → Seite 21
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 → Seite 22
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 → Seite 75
- Anrufsicherheit, Kennzahl *97/#97 → Seite 19
- Ruhefunktion, Kennzahl *98/#98 → Seite 19
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 → Seite 41
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 → Seite 70

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufsicherheit ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.

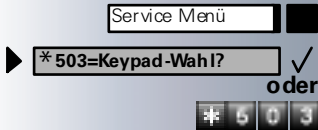


Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)

In einigen Ländern können Sie, sofern berechtigt (Systembetreuung fragen), ISDN-Funktionen über Kennzahlwahl aufrufen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Kennzahl für gewünschte ISDN-Funktion eingeben (Systembetreuung fragen).



Welche ISDN-Funktionen in Ihrem Land per Kennzahl gesteuert werden können, erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber (Systembetreuung fragen).

Die Siemens AG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden/Kosten, die durch missbräuchliche Nutzung oder durch Fehlbedienung entstehen können (z. B. Gesprächskostenmissbrauch).

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer oder deren Programmesteuern/Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus

Daten eingeben.

Eingabe abschließen

Bestätigen.

oder

- Eingaben im Online-Modus:
Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

Daten eingeben.

Service Menü

* 42=Telefondatendienst?

oder



oder

Eingabe vollständig?



oder



Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 94!

▶ ✓
 oder
 ▶ ✓
 oder
 oder
 ...

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schalter eingeben.

Sensoren (nur bei HiPath 3300/3350/3500/3550)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Schritt für Schritt

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Je nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 87, eine Anrufumleitung → Seite 61 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Melden am nächstgelegenen Telefon:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)

Personen suchen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

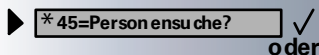
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Gesuchten eingeben.



Service Menü



oder



Schritt für Schritt

► ✓
oder

► ✓

Auswählen und bestätigen.



Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

4 5

Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

Melden am nächstgelegenen Telefon:

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Tasten eingerichtet wurden:

- Leitungstasten (MULAP-Tasten)
- Direktrufstasten
- Gruppenruftaste
(nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Tasten zur Rufumschaltung
(nur im Team Chef/Sekretariat)

Als Team-Mitglied können Sie auch selbst diese Tasten ("MULAP Taste", "Direktruf", "Gruppen ein/aus", "Rufumschaltung ein/aus") einrichten → Seite 54. Außerdem können Sie für jede Leitung eine Taste zur Anrufumleitung ("Umleitung MULAP") belegen.

Leitungstasten nutzen

Jedem Team-Teilnehmers ist eine eigene Leitung zugeordnet. Diese eigenen Leitungen sind jeweils bei allen anderen Team-Teilnehmern ebenfalls als Leitungstaste vorhanden. Somit kann jeder Team-Teilnehmer alle vorhandenen Leitungstasten nutzen.

Jeder Team-Teilnehmer ist auch, wenn eingerichtet, unter einer eigenen Rufnummer erreichbar.

Lampenmeldungen von Leitungstasten verstehen:



Lampe der Leitungstaste ist dunkel – Leitung ist frei, kann benutzt werden.

oder



Lampe der Leitungstaste leuchtet – Leitung ist belegt.

oder



Lampe der Leitungstaste blinkt **schnell** – Anruf auf der Leitung, bitte annehmen.

oder



Lampe der Leitungstaste blinkt **langsam** – Gehaltenes Gespräch wartet.

Schritt für Schritt

Anrufe auf Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.

evtl. 

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.
Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die Ihnen automatisch zugeteilt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Taste "Lautsprecher" drücken; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.

 oder

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Mit Leitungstasten wählen

evtl. 

Freie Leitungstaste drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die automatisch belegt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Rufnummer wählen; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Rufnummer wählen.

 oder

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. An Ihrem Telefon ist die Taste "Halten" eingerichtet → Seite 54.

Halten:

 evtl.

Taste "Halten" drücken.

 oder 

Trennen

Hörer auflegen oder Taste drücken.
Je nach Konfiguration notwendig (Systembetreuung fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Wieder annehmen:



Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Schritt für Schritt

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.



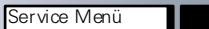
Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet.

Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

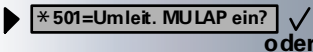
Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken. (Sie haben die Taste "Umleitung MULAP" unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung, abgespeichert → Seite 54).

Schritt für Schritt

1=alle Anrufe? ✓

oder

▶ 2=nur externe Anrufe? ✓

oder

▶ 3=nur interne Anrufe? ✓

oder

1 oder 2 oder 3



speichern? ✓

oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Bestätigen.

Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.
(Sie haben Art und Ziel der Umleitung auf die Taste "Umleitung MULAP" mit abgespeichert, → Seite 54.)

Anrufumleitung ausschalten:

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ #501=Umleit. MULAP aus? ✓

oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



oder



Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Lampenmeldungen der Tasten "Umleitung MULAP" verstehen:



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" ist dunkel – Für diese Leitung ist keine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" leuchtet – Für diese Leitung ist eine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" blinkt **langsam** – Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

Schritt für Schritt

Direktruftasten nutzen

Jeder Team-Teilnehmer hat für jeden anderen Team-Teilnehmer eine Direktruftaste.

Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach per Tastendruck, erreichbar.

Lampenmeldungen von Direkttrufast



Lampe der Direktruftaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.

oder



Lampe der Direktruftaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

oder



Lampe der Direktruftaste blinkt **schnell** – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

oder



Lampe der Direktruftaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

Anruf auf Direkttrufast annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Direkttrufaste blinkt.

evtl.



Blinkende Direkttrufaste drücken.

Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt gerufen werden, Direkttrufaste blinkt schnell.



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Team-Teilnehmer direkt rufen



Direktrufaste drücken.

oder



Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer leuchtet die Direkttrufaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anrufen.



Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Schritt für Schritt

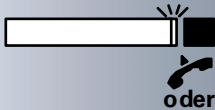


Bestehendes Gespräch weitergeben

Direktrufaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen.

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Anruf für anderes Mitglied übernehmen



Blinkende "Direktrufaste" oder "Leitungstaste" drücken.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/ Sekretariat)

Standardmäßig läutet Ihr Telefon, wenn auf Ihrer Leitung ein Gespräch ankommt.

Damit Ihr Telefon auch läutet, wenn auf anderen Leitungen Anrufe eintreffen, können Sie für die jede einzelne Leitung Ihrer Gruppen den Ruf aus- und einschalten

→ Seite 85.

Ihr Telefon läutet auch (einmalig oder alle 4 Sekunden), wenn Sie gerade telefonieren (Hinweisruflautstärke

→ Seite 48).

Schritt für Schritt

Anrufe direkt zum Chef umschalten
(nur im Team Chef/Sekretariat)

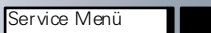
Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.
Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:

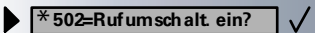


Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe leuchtet.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:

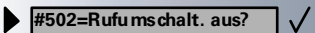


Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe erlischt.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen Leitungstasten mit entsprechenden Rufnummer zugewiesen wurden → Seite 78.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

Ist eine Taste für "Gruppen ein/aus" vorhanden → Seite 54, erkennen Sie an der leuchtenden Taste, dass für mindestens eine Gruppe der Ruf eingeschaltet ist.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 90!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:

► ✓
oder

► ✓
oder

oder Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.
oder

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.
oder

Schritt für Schritt

Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungstasten (auch Chef/Sekretariat):

► ✓
oder

► ✓
oder

oder
oder

oder

oder

✓
oder

► ✓
oder

► ✓
oder

► ✓
oder

oder

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

Erscheint ein "X" zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname ist der Ruf für diese Gruppe/Leitung eingeschaltet. Kein "X" bedeutet der Ruf ist ausgeschaltet.

Bestätigen, die nächste Gruppen-/Leistungsnummer mit Gruppenname wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird ausgeschaltet.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird ausgeschaltet.

Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird eingeschaltet.

Kennzahl für "alle Gruppen ein" eingeben.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint: "Ruf bei:".

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl eingeben.



Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 93!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

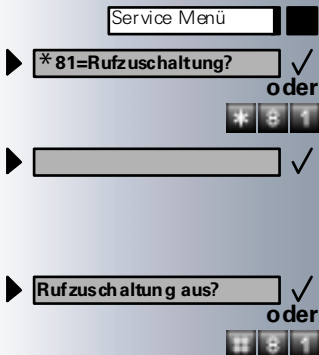
Kennzahl eingeben.

Der Benutzerführung am Display folgen (Interne Rufnummer eingeben).

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

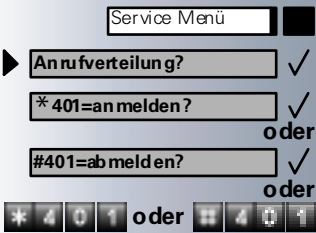


Schritt für Schritt

Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.
Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zuge-
stellt, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

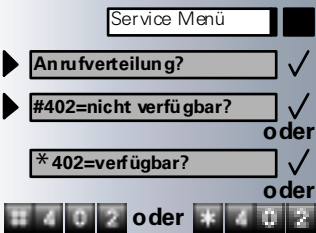
Bestätigen.

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.



Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:")
eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Schritt für Schritt



Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

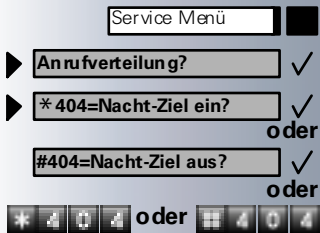
Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräch Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



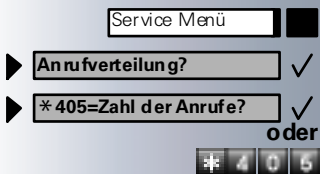
Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Anzahl der wartenden Anrufe abfragen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe - Umgebung eingebunden, sind mehrere HiPath 3000 über ein LAN (Local Area Network, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).
Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/ Gruppenruf → Seite 85 einer anderen HiPath 3000:

► ✓
oder
  

Auswählen und bestätigen.

✓  oder 

(DISA-) Rufnummer der anderen HiPath 3000 eingeben.
Eingabe bestätigen.

✓  oder 

(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
Eingabe bestätigen.

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

► ✓
oder

   oder   

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen HiPath 3000:

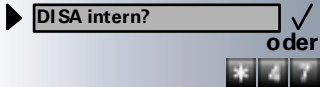


Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe - Umgebung können Sie eine Anrufumleitung → Seite 61 für Ihr Telefon ein-/ausschalten.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.



Eingabe bestätigen.

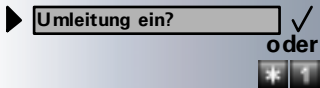


(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingabe bestätigen.

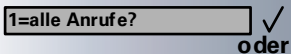
Einschalten:



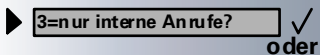
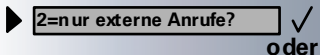
Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



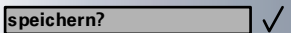
Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

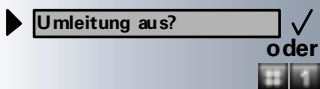


Rufnummer des Ziels eingeben.



Bestätigen.

Ausschalten:



Auswählen und bestätigen.

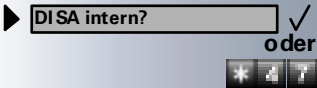


Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer HiPath 3000-Kommunikationsplattformen als Nachtziel → Seite 62 festlegen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.

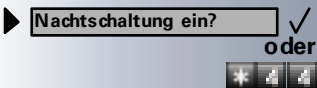
Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.

Eingabe bestätigen.

Einschalten:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

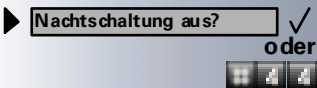


Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).



Bestätigen.

Ausschalten:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen signalisieren lassen
→ Seite 87.

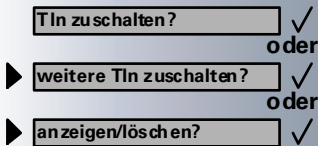
Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

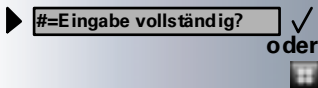


Auswählen und bestätigen

Auswählen und bestätigen, dann der Benutzerführung folgen.

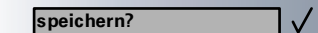


Rufnummer eingeben.

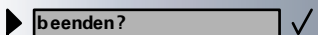


Bestätigen.

Eingeben.

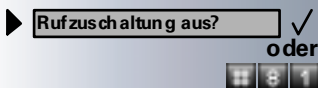


Bestätigen.



Auswählen und bestätigen.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter → Seite 75 in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.

▶ ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.
✓ oder

Eingabe bestätigen.

(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.
✓ oder

Eingabe bestätigen.

▶ ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

▶ ✓
oder

oder

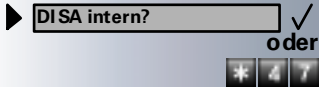
Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schalter eingeben.

Schritt für Schritt

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 21 von anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



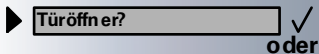
Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingabe bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

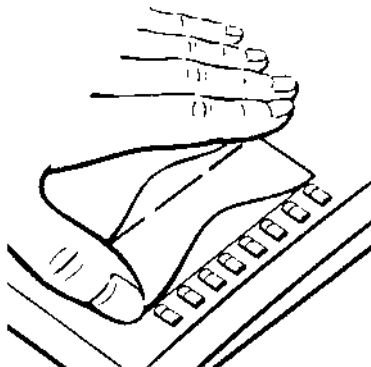


Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör

Tastenfelder beschriften

Zum Beschriften der Tasten werden pro Telefon/Beistellgerät Tastenbeschriftungsbögen in einer Beipacktüte mit vorgestanzten, beidseitig verwendbaren Einlegebögen mitgeliefert.



Zum Beschriften der festbelegten Tasten → Seite 3 den **kleinen** Einlegebogen auslösen, einlegen und gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.

Zum Beschriften der frei belegbaren Tasten → Seite 3 einen **großen** Einlegebogen verwenden. Den Einlegebogen mit den gespeicherten Funktionen und/oder Rufnummern beschriften (auf weißer Fläche), auslösen, einlegen und gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.

benstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.



Wenn Sie die Funktion "Doppelte Tastenbelegung" nutzen → Seite 52, verwenden Sie bitte für die doppelte Beschriftung/Belegung die Rückseite des großen Einlegebogens. Als Abdeckfolie bitte die Abdeckfolie mit den schmalen Streifen verwenden.

Tastenfelder mit PC beschriften

Verfügen Sie über die CD-ROM mit den elektronischen Bedienungsanleitungen für Ihre HiPath 3000/HiPath AllServe → Seite 97, können Sie bequem Ihre Tastenbeschriftung per PC durchführen.

Rufnummernschild anbringen

Pro Telefon wird ein Bogen mit Rufnummernschildern mitgeliefert.

Rufnummernschild beschriften (Feuerwehr, Polizei, eigene Rufnummer), ablösen und nach Abheben des Hörers in die Vertiefung am Telefon kleben.

Bedienungsanleitung nachbestellen (nicht für USA)

Diese Bedienungsanleitung ist über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar:

- in Papierform in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1550-B831-5-19 (auch in anderen Sprachen),
- in elektronischer Form (HTML und PDF) auf CD-ROM unter der Bestellnummer P31003-H1012-C130-*-6Z19 (7-sprachig).



Für Auskünfte und Bestellungen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im Internet

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen:

<http://www.hipath.com>

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.

Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E key module:

Beistellgerät mit frei belegbaren Tasten. Bis zu vier dieser Beistellgeräte lassen sich an Ihr Telefon anschließen.

optiset E data adapter:

zum Anschließen eines PCs über V.24-Schnittstelle.

optiset E ISDN adapter:

zum Anschließen eines ISDN-Endgeräts, etwa eines ISDN-Faxgeräts oder einer Videoeinrichtung oder eines PCs mit S₀-Schnittstelle.

optiset E privacy module:

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.

optiset E headset/headset plus adapter:

zum Anschließen von Hör-Sprechgarnitur/Aufzeichnungsgerät.

optiset E contact adapter (nicht für USA):

zur zusätzlichen Signalisierung eines Anrufs, z. B. in lauter Umgebung, über eine weitere Klingel oder zur Steuerung von Leuchtanzeigen, z. B. "Bitte nicht eintreten", vor einem Zimmer.

optiset E control adapter:

zum Anschließen einer Hör-Sprechgarnitur an ein Telefon mit PC-Kopplung.

optiset E phone adapter:

zum Anschließen eines 2. optiset E-Telefons. Das 2. optiset E-Telefon ist über eine eigene Rufnummer erreichbar.

optiset E analog adapter:

zum Anschließen eines zusätzlichen analogen Telefons, Faxgeräts oder eines PCs mit Modemkarte.

optiset E acoustic adapter (nicht für USA):

zum Anschließen von Beistellmikrofon, Lautsprecherbox und Zweithörer.

PNT E (nicht für USA):

ein Tischendgerät (optional mit Steckernetzgerät zur Speisung), um bis zu 2 S₀-Endgeräte (z. B. PC und FAX) anzuschließen.

Headset:

Hör-Sprechgarnitur für Vieltelefonierer.

Beistellmikrofon (nicht für USA):

für schwierige akustische Verhältnisse beim Freisprechen.

Aktive Lautsprecherbox (nicht für USA):

für noch bessere Klangqualität beim Lauthören.

Zweithörer (nicht für USA):

zum besseren Hören bei Umweltgeräuschen.

BLF (Besetztlampenfeld):

ein Zusatzmodul mit 90 LED's und Funktionstasten. Vorzugsweise zum optiPoint Attendant zu verwenden.

optiLog 4me (for me):

ein Zusatzmodul für digitale Sprachaufzeichnung.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reini-ger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reini-gungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Displa-yanzeige: "Anrufschutz"). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten → Seite 19.

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist (Displayanzeige: "keine Berechtigung"). Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf → Seite 50.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Schritt für Schritt

falsche Eingabe

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

Mögliche Ursache:

Rufnummer ist nicht korrekt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung

Mögliche Ursache:

Gesperrte Funktion aufgerufen.

Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion bei der Systembetreuung beantragen.

zur Zeit nicht möglich

Mögliche Ursache:

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig

Mögliche Ursache:

Wahl der eigenen Rufnummer.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll

Mögliche Ursache:

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

Stichwortverzeichnis

A

Abdeckfolie	96
Adapter	97
Agenten	88
Aktoren	75
Amt anrufen	24
Anklopfen	46
annehmen	14
ohne Ton	15
Anklopfen ein-/aus	15
Anruf	
abweisen	16
annehmen	12
im Team auf Direktrufstasten	82
im Team mit Leitungstasten	79
im Team übernehmen	83
Türsprechstelle	21
übernehmen, gezielt	16
übernehmen, Gruppe	87
umleiten	61
umleiten im Team	80
umleiten MSN im Amt	63
verteilen	88
Anrufbeantworter	68
Gesprächsübernahme	22
Anruferliste nutzen	37
Anrufschutz	19
Anrufsignal	12
Anrufumleitung	61
MSN im Amt	63
Anrufverteilung	88
Anrufwunsch	37
Ansprechpartner/Probleme	100
Antwort-Text	65
hinterlassen	65
Antwort-Text	
löschen	65
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	30
Assoziierter Dienst	70
Aufschalten	47, 69
Automatische Leitungsbelegung	24
Automatischer Verbindungsaufbau	27
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	15

B

Babyphone	69
Bedienfeld	
Beistellgerät	3
key module	3
optiset E advance conference	3
optiset E advance plus	3
optiset E comfort	3
optiset E conference	3
optiset E standard	3
Bedienprinzip	5
Bedienschritte	2
auf Taste programmieren	57
Bedienungsanleitung	
HTML-Format	97
nachbestellen	97
PDF-Format	97
Beistellgerät	3
Beistellmikrofon	98
Belegen freier Tasten	52
Beschrifteten Tastenfelder	3, 96
Blockwahl	25
Briefkasten	17

C

CE-Kennzeichen	4
Chef/Sekretariat-Funktionen	78
Codeschloss	
für ein Telefon	50
zentral	71

D

Dienste zurücksetzen	68
Direct Inward System Access	71
Direktansprechen	26
Direktantworten	18
freigeben	18
sperrern	18
Direktruf	53, 55, 82
DISA	71
Display	3
Displayneigung	49
Dreierkonferenz	32
Durchsage	26
Durchwahlnummer zuweisen	28

E

Ebenenumschaltung	41, 52
Editieren der Wahl	25
Einfach-PSE	76
Einstellungen am Telefon	48
Empfangslautstärke	12, 49
Endgerätetausch	67
Engerätetest	60
Extern telefonieren	24
Extern-Kennzahl	24

F

Fangen	20
Faxempfang Info	68
Fehlermeldungen	100
Flex Call	65
Freie Tasten programmieren	52
Freisprechen	3, 12, 13
Freisprechfunktion	49
Funktionalität prüfen	60
Funktionen	
auf Taste programmieren	54
für anderes Telefon ein/aus	70
von extern nutzen	71
zurücksetzen	68
Funktionsstörungen	99
Funktionstasten	5

G

Gebühren	
für anderes Telefon	42
für Ihr Telefon	42
Geheimes Aufschalten	69
Gespräch	
annehmen	12
aus Halten übernehmen	36
aus Parken übernehmen	35
halten	36
parken	35
übergeben	34, 83
übergeben nach Durchsage	34
von Anrufbeantworter übernehmen	22
Gesprächslautstärke	12, 49
Gruppenruf	85
im Team	83

H

Halten	36
Im Team	79
Headset = Hör-Sprechgarnitur	18, 98
Hinweise	4
Hinweisruflautstärke	48
HiPath AllServe	
Aktoren	94
Anrufumleitung nachziehen	91
Gruppenruf	90
Nachtschaltung	92
Rufzuschalten	93
Sammelanschluss	90
Schalter	94
Tür öffnen	95
Hör-Sprechgarnitur = Headset	18, 98
Hotline	27
HTML-Format	97

I

Individuelle Kurzwahl	41, 53
Info bei Faxempfang	68
Info(text)	
empfangen	64
entgegennehmen	64
löschen/anzeigen	64
senden	64
Intern wählen	24
Internes Telefonbuch	40
IP-Telefonie	90

K

Kennzahlen	5
Kennzahlwahl ins ISDN	73
key module	3
Keypad-Wahl	73
Komfort-PSE	76
Konferenz	32
Kopfsprechgarnitur	18, 98
Kostenverrechnung	44
Kurzwahl	
individuell speichern	53
wählen	41
zentral	41

L

Lampen=Leuchtdiode LED	3
Lampenmeldungen verstehen 55, 78, 81, 82	
LAN-Telefonie	90
Lauthören	13
Lautsprecher	12
LED-Meldungen verstehen ...55, 78, 81, 82	
Leitung vormerken	28
Leistungsbelegung automatisch	24
Leitungstasten im Team	78
Leitungstasten MULAP	78

M

Makeln	31
Im Team	80
Mehrfachrufnummer MSN umleiten	63
MFV-Nachwahl (Tonwahl)	27
Mikrofon für Freisprechen	3
Mithören	
ohne Ton	69
Mobil telefonieren	65
MSN im Amt umleiten	63
MULAP Leitungstasten	78
MULAP-Tasten	78

N

Nachbearbeitungszeit	89
Nachricht(text)	
empfangen	64
entgegennehmen	64
löschen/anzeigen	64
senden	64
Nachtschaltung	62
Nachwahl	27

O

optiset E adapter	97
optiset E key module	3

P

Parken (Gespräch)	35
PDF-Format	97
Personensucheinrichtung PSE	76
Persönliche Identifikationsnummer	51
Pflege des Telefons	99

PIN	51
PKZ Projektkennzahl	44
Probleme/Ansprechpartner	100
Programmieren freier Tasten	52
Programmierungen am Telefon	48
Projektgespräche	44
Prozedur	
auf Taste programmieren	57

R

Raumüberwachung	69
Reinigen des Telefons	99
Relocate	67
Röcheln	27
Rückfrage	31
Ruf umschalten	
im Chef/Sekretariat	84
Ruf zuschalten	87
Rufnummer	
Anzeige ausschalten	26
korrigieren	25
speichern	52
unterdrücken	26
zuweisen	28
Rufnummer editieren	25
Rufnummer tauschen	67
Rufnummernschild	96
Rufnummernunterdrückung	26
Ruftonklangfarbe	48
Ruftonlautstärke	48
Ruhefunktion	19

S

Sammelanschluss	85
Schalter	75
Schlosscode speichern	51
Sekretariat-Funktionen	78
Selbsttätiger Verbindungsaufbau	27
Sensoren	75
Service-Menü	5
Shift	41, 52
Signal zum Netz	29
Signalton bei Anklopfen ein-/aus	15
Sonderwählton	19
Sperren/Entsperren	50
Störungen	99
Symbolerklärungen	2

T

Tasten	
belegen	52
beschriften	96
fest belegt	3
frei belegbar	3
programmieren	52
unvollständig speichern	54
Tastenbelegung prüfen	60
Tastenfelder beschriften	3, 96
Team mit Leitungstasten	78
Telefon	
ab-/aufschließen	50
anderes sperren	71
anderes wie eigenes nutzen	65
bedienen	5
einstellen	48
pflegen	99
reinigen	99
sperren	50
testen	60
zentral ab-/aufschließen	71
Telefonbuch intern	40
Telefondatendienst	74
Telefonieren mit Headset	18
Termin	59
Terminruf entgegennehmen	17
Testen des Telefons	60
Tonwahl	27
Trennen	12, 16, 25, 36, 79, 83
Tür öffnen	21
mit Code	22
Türfreigabe	22
Türöffner betätigen	21
Türsprechstelle	21

U

Übergabe (Gespräch)	34, 83
nach Durchsage	34
Übergreifendes Löschen	68
Überlastanzeige	23
Übernahme (Anruf)	16, 87
Umleitung	61
Mehrfachrufnummer MSN	63
Umziehen mit Telefon	67
Umzugsfunktion	67

V

Variable Anrufumleitung	61
Verbindungsaufbau	
selbsttätig	27
Verbindungskosten	
für anderes Telefon	42
für Ihr Telefon	42
Verteilen von Anrufen	88
Vormerken Leitung	28

W

Wahl editieren	25
Wahl wiederholen	39
über Anruferliste	38
Wählen	
aus Anruferliste	38
aus internem Telefonbuch	40
intern/extern	24
mit aufliegendem Hörer	24
mit Blockwahl	25
mit Kurzwahl	41
mit Wahlhilfe	30
mit Wahlwiederholung	39
mit Zielwahltasten	41
über gespeicherte Ziele	37
Wahlhilfe	
S0-Bus	30
Wartende Anrufe	23
Wiederanruf	35

Z

Zahl der Anrufe	23, 88
Zentrale Kurzwahl	41
Zentrales Codeschloss	71
Zubehör	97
Zurücksetzen Funktionen	68
Zweitanruf	
annehmen	14
erlauben	15
verhindern	15
Zweite Ebene	41, 52
Zweiten Teilnehmer anrufen	31





1P A31003-H1012-C105-3-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.

SIEMENS

HiPath 3000 **HiPath AllServe** **Hicom 150 E/H**

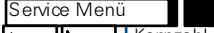
optiset E standard
optiset E advance plus/comfort
optiset E advance conference/conference

Kurzbedienungsanleitung



Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über Funktionstasten einleiten.

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog 	... über das Service-Menü 		... über Funktions- taste
			Kennzahl	
Anklopfen annehmen	✓	✓	*55	X
Anklopfen ohne Ton	✓	✓	*87	X
Anklopfen mit Ton	✓	✓	#87	X
aut.Anklopfen ein		✓	*490	X
aut.Anklopfen aus		✓	#490	X
Anrufe abweisen				
Trennen				X
Anruferliste	✓	✓	#82	X
Rufnr. speichern	✓	✓	*82	X
Anrufschutz ein	✓	✓	*97	X
Anrufschutz aus	✓	✓	#97	X
Anrufverteilung		✓		
anmelden		✓	*401	X
abmelden		✓	#401	X
verfügbar		✓	*402	X
nicht verfügbar		✓	#402	X
nachbearbeiten ein		✓	*403	X
nachbearbeiten aus		✓	#403	X
Nacht-Ziel ein		✓	*404	X
Nacht-Ziel aus		✓	#404	X
Zahl der Anrufe		✓	*405	X
Antwort-Text ein	✓	✓	*69	X
Antwort-Text aus	✓	✓	#69	X
assoz. Dienste		✓	*83	X
assoziierte Wahl		✓	*67	X
Aufschalten	✓	✓	*62	X
Babyphone		✓	*88	X
Blockwahl				
wählen	✓			
Dienste zurücksetzen		✓	#0	X
Direktansprechen		✓	*80	X
Direktantwort ein	✓	✓	*96	X
Direktantwort aus	✓	✓	#96	X
DISA				
DISA intern	✓	✓	*47	X
Ebenenumschaltung (Shift)				X
Endgerätetest		✓	*940	
Fangen		✓	*84	X

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
		Service Menü	Kennzahl	
Flex Call		✓	*508	X
Gruppenruf ein	✓	✓	*85	X
Gruppenruf aus	✓	✓	#85	X
Alle Gruppen ein	✓	✓	*85*	X
Alle Gruppen aus	✓	✓	#85#	X
Headset (Hör-Sprechgarnitur)				
Anruf entgegenehmen	✓			
Hotline				
Info senden	✓	✓	*68	X
gesendete Infos	✓	✓	#68	X
Infos anzeigen	✓	✓	#68	X
Briefkasten				X
Keypad-Wahl		✓	*503	
Konferenz	✓	✓	*3	X
Konferenz einleiten	✓			
Konferenz erweitern	✓			
Konferenz beenden	✓	✓	#3	
TIn-Liste anzeigen	✓			
Teilnehmer auslösen	✓			
Konferenz-TLN trennen (nur für USA)			*491	
Kostenanzeige (eigenes Telefon)		✓	*65	X
Kosten abfragen (fremdes Telefon)				X
Kurzrufrnr. wählen		✓	*7	X
Kurzwahl ändern (individuell)		✓	*92	X
Leitung vormerken	✓			X
Makeln	✓	✓	*2	X
MFV-Wahl		✓	*53	X
Mikrofon aus	✓	✓	*52	X
Mikrofon ein	✓	✓	#52	X
Mithören			*944	
Nachtschaltung ein	✓	✓	*44	X
Nachtschaltung aus	✓	✓	#44	X
Parken		✓	*56	X
zurück aus Parken		✓	#56	
Personensuche		✓	*45	X
Melden (nicht für USA)		✓	#45	X
Projektkennzahl		✓	*60	X
Rückfrage	✓			
zurück zum Wartenden	✓	✓	*0	
beenden und zurück	✓	✓	*0	
Übergeben/Übernehmen	✓			
Rückruf	✓	✓	*58	X
Rückruf-Aufträge/löschen	✓	✓	#58	
Rufnr. tauschen		✓	*9419	X
Tauschen quittieren	✓		#9419	

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
		Service Menü	Kennzahl	
Rufnr. unterdrücken	✓	✓	*86	X
Rufnr. weitergeben	✓	✓	#86	X
Rufnr.zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	*41	X
Rufumschalt. ein		✓	*502	X
Rufumschalt. aus		✓	#502	X
Rufzuschaltung		✓	*81	X
Rufzuschaltung aus		✓	#81	X
Ruhe ein	✓	✓	*98	X
Ruhe aus	✓	✓	#98	X
Schalter ein		✓	*90	X
Schalter aus		✓	#90	X
Signal zum Netz (Flash)		✓	*51	X
Sprachenauswahl		✓	*48	
Tastenbelegung		✓	*91	X
Tel. abschließen	✓	✓	*66	X
Tel. aufschließen	✓	✓	#66	X
Schlosscode ändern		✓	*93	
Telefonbuch	✓			X
Telefondatendienst			*42	
Termin ein		✓	*46	X
Termin aus		✓	#46	X
Türfreigabe ein		✓	*89	X
Türfreigabe aus		✓	#89	X
Türöffner		✓	*61	X
Übergeben	✓			
Übernahme, gezielt		✓	*59	X
Übernahme, Gruppe	✓	✓	*57	X
Anruf übernehmen	✓			
Umleitung ein	✓	✓	*1	X
1=alle Anrufe	✓	✓	*11	X
2=nur externe Anrufe	✓	✓	*12	X
3=nur interne Anrufe	✓	✓	*13	X
Umleitung aus	✓	✓	#1	X
Umleitung Amt ein	✓	✓	*64	X
Umleitung Amt aus	✓	✓	#64	X
Umleit. MULAP ein		✓	*501	X
Umleit. MULAP aus		✓	#501	X
Wahlwiederholung				X
Wiederaufnahme, LTg		✓	*63	X
zentr. Codeschloss		✓	*943	X